



An alle
Eltern des Kindergartens

Hofstetten, den 15.03.2020

Betrifft: Schließung des Kindergartens Sterntaler vom 17.03.2020 bis 19.04.2020

Sehr geehrte Eltern,

sicher haben Sie die Berichterstattung der vergangenen Tage aufmerksam verfolgt. Die Landesregierung hat am Freitag entschieden, Schulen und Kindergärten wegen des Corona-Virus zu schließen. Diese Entscheidung ist richtig und wichtig. Seither überschlagen sich die Ereignisse.

Wir haben unter www.schule-hofstetten.de über die Schulleitung als Schulträger bereits Informationen für die Franz-Josef-Krämer Schule und auch für unseren Kindergarten mit bereitgestellt. Herr Merz, Frau Kohler und der Bürgermeister sind in einem sehr vertrauensvollen Austausch. Heute Nachmittag haben wir verschiedene Punkte besprochen, so auch Fragen der Notfallbetreuung und der Organisation der nächsten Wochen.

Die Notfallbetreuung in unserem Kindergarten wird gesichert. Die Ministerin für Kultus, Jugend und Sport hat den Kindertageseinrichtungen die Voraussetzungen einer Notbetreuung mitgeteilt:

- Alleinerziehende, die in systemrelevanten Berufen tätig sind
- Eltern, die **Beide** in systemrelevanten Berufen tätig sind

Systemrelevant, d.h. tätig in einer kritischen Infrastruktur, bedeutet konkret:

- Gesundheitsversorgung (z.B. medizinisches Personal im Krankenhaus, Ärzte, Pflegekräfte in Pflegeeinrichtungen, Hersteller von Medizinprodukten)
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz
- Öffentliche Infrastruktur (Telekommunikation, Energie, Wasser, ÖPNV, Entsorgung)
- Lebensmittelversorgung

Wie Sie der Homepage der Schule entnehmen können, bitten wir um Mitteilung bis spätestens zum 16.03.2020, 16.00 Uhr (kindergarten-hofstetten@t-online.de, Telefon: 07832/4896) wenn Sie Ihr Kind für die Notfallbetreuung anmelden müssen.

Die Bürgermeister der Verwaltungsgemeinschaft Haslach und Umland haben sich heute eng abgestimmt. Wir sind uns u.a. einig, dass wir außer der kritischen Infrastruktur in der derzeitigen Lage keine ergänzenden „Ausnahmen“ für eine Notfallbetreuung zulassen können.

Seite 2 Elternbrief vom 15.03.2020

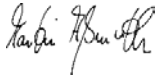
Bitte bedenken Sie in der derzeitigen Ausnahmesituation, dass Großeltern als Risikogruppe für eine Ersatzbetreuung nicht in Frage kommen sollten.

Ohne Zweifel werden die kommenden Wochen für Sie herausfordernd.

Ich bin zuversichtlich, dass wir auch diese Herausforderungen gemeinsam mit der nötigen Sachlichkeit und bei aller Sorge einer Brise Optimismus meistern können.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Aßmuth
Bürgermeister

gez. Bettina Kohler
als Leitung für unseren Kindergarten